

Mehrarbeit Klassenlehrerunterricht erster Schultag

Beitrag von „Tom123“ vom 13. August 2023 13:31

Lieber Frosch,

ich bin doch gerade etwas erschrocken. Wir haben rund 50% mehr Schüler also durchgehend zweizügig. Selbstverständlich brauchen und haben wir durchgehend einen Hausmeister. Der muss natürlich nicht unbedingt immer da sein. Aber zu mindestens 5 Stunden am Vormittag ist er da. Und er kann sich auch nicht über Arbeitsmangel beklagen. Natürlich passiert es mal, dass er nicht da ist. Dann nehmen wir natürlich Pakete an und kümmern möglichst um anfallenden Dinge. Aber das muss die Ausnahme und nicht die Regel sein. Eine Schulleitung erzählte mir kürzlich, dass sie regelmäßig aus dem Unterricht geht, weil Handwerker oder Lieferanten vor der Tür stehen und weder Hausmeister noch Sekretärin vorhanden sind. Das geht aus meiner Sicht gar nicht. Ich habe vorgeschlagen einen Zettel mit der Nummer des Schulamtes an die Tür zu hängen mit der Bitte sich dort zu melden und einen Termin abzusprechen.

Zu Susanne:

Ich kenne auch Kollegin aus Berlin. Dort tragen auch die Hausmeister die Möbel. Ich habe persönlich auch schon Tische oder Stühle eben getragen. Einfach weil es notwendig war oder die einfache Lösung war. Aber das kann nicht der Anspruch sein. Grundsätzlich tragen Schulträger oder Hausmeister die Möbel. Wenn ich dann noch einen neuen Schüler bekomme, hole ich mir ggf. selber den Tisch und Stuhl aus der Nachbarklasse. Oder ich helfe auch mal den Hausmeister. Ganz unversichert und auf eigenes Risiko. Aber es kann niemals der Anspruch an mich sein, dass ich dazu verpflichtet bin. Bei uns musste letztens eine komplette Klasse umziehen. Da kam der Schulträger nachmittags und hat alles übergetragen. So und nicht anders funktioniert das.